Besteckhalter für behinderte Menschen

Mehal - ein Stück mehr Selbständigkeit

Die 2011 von Steffen Köbler gegründete Firma Mehal stellt qualitativ hochwertige Hilfsmittel für den täglichen Gebrauch für Menschen mit eingeschränkter Hand- und Fingerfunktion her. Sein Bruder Alexander ist selbst Tetraplegiker und sitzt seit 27 Jahren im Rollstuhl. Schon vor mehr als 15 Jahren hat Steffen Köbler für seinen Bruder einen Messerhalter aus



Mit diesem Besteckhalter kann das Messer mühelos bedient werden.

Edelstahl mit einer speziellen Halterung für ein Messer erfunden und selbst hergestellt, weil alle übrigen Bestecke für behinderte Menschen, die es bisher auf dem Markt zu kaufen gibt, seinem Bruder nicht die gewünschte Selbständigkeit beim Essen geben konnten.

Wegen des großen Erfolges, den Steffen Köbler mit diesem von ihm erfundenen Essbesteck auch bei anderen Menschen mit eingeschränkter Handfunktion erzielte, gründete er im Jahr 2011 die Firma Mehal.

Bei der Konstruktion der als Gebrauchsmuster geschützten Besteckhalter wurde auf die Ergonomie und Festigkeit des Halters genauso geachtet, wie auf den festen Sitz des Besteckteils im Halter. Mit diesem neuen Hilfsmittel kann der Anwender den notwendigen Druck beim Schneidevorgang aufbringen, ohne dass das Messer im Halter verrutscht. Der komplette Halter mit dem Besteckteil ist sogar spülmaschinengeeignet.

Durch ein spezielles Herstellverfahren kann die Firma Mehal diese Halter für Messer, Gabel und Löffel auch in





Von links: Petra Wettig, Steffen und Alexander Köbler. Steffen Köbler entwickelte den Besteckhalter für seinen Bruder und für andere behinderte Menschen. Foto: Mehal.

unterschiedlichen Größen für Erwachsene und Kinder anbieten. Dies stellt auch sicher, dass der jeweilige Besteckhalter dem Anwender optimal passt. Außerdem können neben den Standardgrößen auch individuell an den Anwender angepasste Besteckhalter-Größen hergestellt werden. Auch Halter, die besonders das MCP-Gelenk berücksichtigen, wurden entwickelt.





Auch Halter, die besonders das MCP-Gelenk berücksichtigen, wurden entwickelt. Fotos: Mehal.

Die Anerkennung als Hilfsmittel ist bei der GKV eingereicht und wird sicherlich in Kürze vorliegen. Sie finden weitere Informationen über diese Erfindung auf der Internetseite von Steffen Köbler unter www.mehal.de. Derzeit entwickelt die Firma Mehal noch weitere Hilfsmittel, um eine breitere Produktpalette auf diesem vielschichtigen Gebiet anbieten zu können.

Auch bietet Mehal durch die 27-jährige Erfahrung von Alexander Köbler und seiner Querschnittslähmung eine Beratung bei Antragstellung, Vermittlung von Hilfsmitteln, Kontaktaufnahme mit Herstellern und Umbauern sowie im Bereich behindertengerechtes Bauen und Wohnen an. Besonders für Frischverunfallte, die so gar nicht wissen, wie man Hilfen im Alltag beantragen kann, ein besonders begrüßenswerter Service.

Weitere Informationen

Internet www.mehal.de.

erhalten Sie von Firma Mehal Steffen oder Alexander Köbler, Tel.: 0171 - 353 38 44 E-Mail: info@mehal.de

Besuchen Sie uns auf der neuen Reha-Messe in Bremen vom 1. bis 3. Juni 2012 Bürgerweide / Theodor-Heuss-Allee / nur 150 m vom Hauptbahnhof entfernt www.mobilitaetsmesse.de

